



Berliner
Philharmoniker

FAMILIENTAG

MEET THE ORCHESTRA

PHILHARMONIE

SONNTAG

26.05.2019 10 – 16.30 UHR

Saison 2018/2019



Unser Partner
Deutsche Bank



Das Education-Programm der Berliner Philharmoniker präsentiert

FAMILIENTAG: MEET THE ORCHESTRA

Herzlich willkommen zum Familientag!

An diesem Tag ist für jeden in der Familie etwas dabei: Neben Konzerten im Großen Saal wird auch das Foyer der Philharmonie zu einem kunterbunten Ort, mit musikalischen Spielen, Führungen und Workshops, Bastel-ecken und Klangexperimenten rund um das Thema »Orchester«. Ob Jung oder Alt, alle können den Facettenreichtum der Orchestermusik und des Orchesterspiels kennenlernen, neu oder anders erleben und Instrumente ausprobieren.

Integraler Bestandteil des Tages ist das Projekt *Meet the SchoolOrchestra* – das Treffen von Berliner Schulorchestern, welches schon zu den guten Traditionen des Education-Programms zählt. Es ermöglicht regelmäßig Schulorchestern, auf der großen Bühne der Philharmonie aufzutreten und die während des Schuljahrs erarbeiteten Orchesterwerke einem breiten Publikum vorzustellen. Höhepunkt ist die gemeinsame Aufführung eines vorher einstudierten Stücks unter der Leitung eines renommierten Dirigenten. In diesem Jahr konnten wir Paavo Järvi gewinnen, die Leitung des Mammut-Schülerorchesters zu übernehmen. Moderiert wird das Schulorchestertreffen von der philharmonischen Hornistin Sarah Willis.

Den Programmabschluss bildet um 15.30 Uhr das interaktive Familienkonzert *Kurt Murks und die Schrottroboter* mit Mitgliedern der Berliner Philharmoniker und Gästen, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

Viel Vergnügen!



Prof. Andrea Tober
Leitung Education-Programm

10 UHR

> > > >

10.00 – 15.30 UHR | FOYER

Musikmalerei, Instrumente kennenlernen und ausprobieren, Riesenmemory, Instrumente basteln, musikalische Rallye und Kino

Näheres dazu weiter hinten im Flyer.

Infostand der Education-Abteilung

Ob es Fragen zum heutigen Tag sind oder ihr euch für weitere Veranstaltungen des Education-Programms der Berliner Philharmoniker interessiert: Die Mitarbeiter/-innen am Infostand können euch sicherlich weiterhelfen und versorgen euch gern mit Infomaterial.

Anmeldung zu den heutigen Führungen und Workshops.

Kinderbetreuung und Kinderauffangpunkt

Für Kinder, die zwischendurch einmal etwas Ruhe brauchen – hier kann gemalt, gespielt oder gelesen werden. Auch Kinderschminken wird angeboten.

Treffpunkt für verlorengegangene Kinder und Eltern.

11 UHR

> > > >

11.00 UHR | GROSSER SAAL

Orchester des Gymnasiums Steglitz

Ludwig van Beethoven (1770–1827)
Ouvertüre aus: *Die Geschöpfe des Prometheus* (1800/1801)

Orchester des Herder-Gymnasiums

Johann Sebastian Bach (1685–1750)
Konzert für zwei Violinen, Streicher und Basso continuo d-Moll BWV 1043
(Bearbeitung: Dietrich Kilian)

Pankower Schülerorchester

Georg Friedrich Händel (1685–1759)
Wassermusik HWV 348 (ca. 1715)
(Arrangement: Stefan Taupe, Michael Rzeniecki)

daraus: Allegro, Hornpipe, Andante, Menuett

Jacques Offenbach (1819–1880)
Cancan aus: *Orpheus in der Unterwelt* (1858)
(Arrangement: Thomas Stapf, Michael Rzeniecki)

11.00 UHR | FOYER

KlangKIDS-Führung

Zusammen mit Katrin Schindlbeck erkunden die Kinder auf eigene Faust die Philharmonie: Wo werden die großen Instrumente gelagert und wie klingt es wenn Musiker/-innen proben? Hier werden die entlegensten Winkel der Philharmonie erkundet und sogar einige Musiker/-innen in ihren Probenräumen besucht!

Eingeladen sind alle Kinder zwischen 4 und 8 Jahren.

*Anmeldung am Infostand.
Dauer ca. 45 Minuten*



12 UHR

> > > >

12.00 UHR | GROSSER SAAL

Orchester des John-Lennon-Gymnasiums

AIVA (Artificial Intelligence Virtual Artist)
Symphonic Fantasy in a-Moll op. 24,
I am AI (2017/2018)

Elton John (*1947)
»Can you feel the love tonight« aus:
Der König der Löwen (1994)
(Arrangement: Nicholas Hare)

Orchester des Georg-Herwegh-Gymnasiums

Alexander Borodin (1833 – 1887)
Eine Steppenskizze aus Mittelasien (1880)

Orchester des Werner-von-Siemens-Gymnasiums

David E. Stone (*1947)
El tordo (Die Drossel) aus: *Latin American Album*

Klaus Badelt (*1967)
Pirates of the Caribbean (2003)
(Soundtrack Highlights, Arrangement: Ted Ricketts)

12.00 UHR | FOYER

KlangKIDS-Führung

12.15 UHR | SÜDFOYER

Workshop: Body Percussion

Auch ohne ein Instrument zu spielen, kann man gemeinsam Musik machen! Zusammen mit Sarah Lasaki wird nach mitreißenden Beats gesucht, die man durch bloßen Körpereinsatz entstehen lassen kann. Dabei bringt die Workshopleiterin, die in Hamburg eine Tanzausbildung absolvierte und in verschiedenen Musicals mitgewirkt hat, noch eine ganz besondere Erfahrung mit: sie hat schon mehrfach bei der weltberühmten Percussionshow STOMP mitgewirkt – Rhythmus und Beats hat sie also im Blut!

Für alle ab 8 Jahren. Anmeldung am Infostand.
Dauer ca. 30 Minuten

13 UHR

> > > >

13.00 UHR | GROSSER SAAL

Mitglieder der sechs Berliner Schulorchester

Paavo Järvi Leitung

Antonín Dvořák (1841 – 1904)
Symphonie Nr. 9 e-Moll op. 95
»Aus der Neuen Welt« (1893)

daraus: 2. Satz (Largo) und 4. Satz
(Allegro con fuoco)

Öffentliche Probe und Aufführung

13.00 UHR | FOYER

KlangKIDS-Führung

13.15 UHR | SÜDFOYER

Workshop: Body Percussion

14 UHR

> > > >

14.00 – 14.30 UHR | FOYER

Konzert von MitMachMusik

Musik ist eine Sprache, die jeder versteht, und somit die beste Möglichkeit für ein erstes, unmittelbares Kommunizieren und Kennenlernen. Der Verein MitMachMusik e.V. unterstützt geflüchtete Kinder und Jugendliche durch gemeinsames Musizieren beim Ankommen in Deutschland. An mehreren Standorten in Berlin wird gesungen, die jungen Menschen erhalten Instrumentalunterricht und spielen in Ensembles miteinander. Unterrichtet werden sie von Profis mit und ohne Fluchtgeschichte. Ziel des Programms ist es, durch das Musikmachen Leichtigkeit und Freude zu vermitteln, ein Gefühl der Zusammengehörigkeit zu schaffen, integrative Prozesse zu fördern sowie das Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein der Kinder und Jugendlichen zu stärken.

Im heutigen Konzert spielen Teilnehmer/-innen von MitMachMusik gemeinsam mit Mitgliedern der Berliner Philharmoniker unter der Leitung von Marie Kogge. Es erklingt Musik aus Afghanistan, Serbien und Russland sowie ein Walzer von Dmitri Schostakowitsch.

14.45 – 15.15 UHR | FOYER

Konzert zur Musikmalerei

Den ganzen Tag über haben Kinder zu kammermusikalischen Werken gemalt (siehe »Musikmalerei«), nun werden ihre Bilder bei einem Livekonzert mit Mitgliedern der Berliner Philharmoniker präsentiert. Manche Bilder werden nur ausgestellt, bei anderen erzählen die Kinder, was an der Musik sie zu ihren Bildern bewogen hat. Es spielen Madeleine Carruzzo und Laurentius Dinca (Violine), Ulrich Knörzer (Bratsche) und Christoph Igelbrink (Cello).

15.30 UHR

> > > >

15.30 UHR | GROSSER SAAL

Familienkonzert

Philipp Matthias Kaufmann (*1970)

Kurt Murks und die Schrottroboter
Eine musikalische Mitmach-Geschichte

Kim und Konrad treffen in den Sommerferien den kauzigen Kurt Murks. Er sammelt in der alten Sägemühle im Wald den ganzen Müll und Schrott, den die Leute allerorten »entsorgen«. Murks bastelt an monströsen Schrottmaschinen, die er gemeinsam mit dem Publikum zum Leben erweckt. Wie schräg die aussehen und wie komisch die klingen! – Aber was hat Kurt Murks nur mit diesen Schrottrobotern vor? ...



GANZTÄGIGE ANGEBOTE

Musikalische Rallye

— Ob alleine oder in einer Gruppe: Diese Rallye führt euch durch die entlegensten Winkel des Foyers! Doch um weiterzukommen müsst ihr natürlich immer die nächste Aufgabe erfüllen. Ein musikalischer Spaß für alle mit Expeditionslust.

Instrumente kennenlernen & ausprobieren

— Hier kann sich jeder trauen: Endlich mal in eine Trompete reinblasen oder ein Cello ausprobieren. Musiker zeigen euch ihre Instrumente und wie man aus ihnen einen Ton herauskriegt. Und vielleicht entdeckt ihr ja heute euer Lieblingsinstrument ...

Instrumente basteln

— Für die Bastler und Tüftler unter euch können hier Instrumente selber gebastelt werden. Unter Anleitung entstehen hier mit Schere und Klebeband lustige Klangkörper, die natürlich auch mit nach Hause genommen werden können.

Riesenmemory

— Das bekannte Spiel für Groß und Klein ist heute im Foyer mal riesengroß. Fordert euch gegenseitig zu einer Partie Memory heraus und lernt dabei die Philharmoniker und ihre Instrumente kennen!

Musikmalerei

— Hier wird Musik sichtbar gemacht! Ihr hört ein Stück Kammermusik über Kopfhörer und könnt dazu alles malen, was euch einfällt. Die Musikmalerei wird begleitet von der Kunsttherapeutin Lea Hartlaub. Um 14.45 Uhr werden dann Mitglieder der Berliner Philharmoniker genau die gleichen Stücke live spielen und ihr könnt dazu eure Bilder vorstellen.

Philharmonisches Kino

— Das philharmonische Kino lädt zu kurzweiligen Musikerporträts ein, bei denen ihr Mitglieder der Berliner Philharmoniker von der persönlichen Seite kennenlernen. Musiker erzählen von ihrem Alltag in der Philharmonie, von den schönsten Konzerterlebnissen und natürlich von ihrem größten Schatz: dem Instrument!

DRAUSSEN

Großes Metallophon

— Ein multifunktionaler Orchesterapparat für die Sinfonie in Blech! Das MobileMusikMuseum des Klangkünstlers und Musikpädagogen Michael Bradke präsentiert auf dem Vorplatz der Philharmonie das »Große Metallophon«. Das Sammelsurium vom Schrottplatz lädt ein zum uneingeschränkten Musikmachen mit metallischen Tönen und Geräuschen. 100 klingende Fundstücke, Geräuschwerkzeuge und wiederbelebter Instrumentenschrott verführen zum ausgelassenen Spiel mit überwiegend metallischen Tönen und Geräuschen.

PROJEKTTEAM FAMILIENTAG

Sabine Lorenz, Annegret Rehse Projektmanagement
Dennis Römer Veranstaltungstechnik
Martin Wittstock Technische Koordination
Gregor Beyer Orchesterwart Schulorchestertreffen

DAS EDUCATION-TEAM

Prof. Andrea Tober Leitung
Dennis Große-Plankermann, Sarah Maria Kosel, Sabine Lorenz, Annegret Rehse Projektmanagement
Alexandra Hübner Teamassistentin
Jakob Baumgärtner FSJ Kultur 2018/2019

Vokalhelden-Chorprogramm:

Franziska Noack Programmleitung
Sedef Işkin Programmkoordination
Vivian Keischgens Volontariat Standortmanagement
Lilly Babelin Demmer FSJ Kultur Vokalhelden 2018/2019

Wenn Sie mehr über die Education-Arbeit der Berliner Philharmoniker wissen wollen – wir freuen uns auf Ihre E-Mail unter education@berliner-philharmoniker.de.

IMPRESSUM

Berliner Philharmonie gGmbH
für die Stiftung Berliner Philharmoniker
Abteilung Kommunikation:
Gerhard Forck (V.i.S.d.P.)
Herbert-von-Karajan-Straße 1
10785 Berlin
Telefon 030/254 88-0
www.berliner-philharmoniker.de

Texte/Redaktion: Sabine Lorenz,
Hendrikje Scholl
Coverfoto: iStock / Denisfilm
Layout und Satz: Patrizia Monnerjahn
Herstellung: Reiter-Druck GmbH

Programm- und Besetzungsänderungen vorbehalten.

Mai 2019

DIE SCHULORCHESTER

GYMNASIUM STEGLITZ

Das Orchester des Gymnasiums Steglitz setzt sich aus Schüler/-innen der Klassen 7 bis 12 zusammen, von denen bereits viele im Unterstufen-Orchester oder in den Anfängergruppen für Streicher und Blechbläser mitgewirkt haben. In der Oberstufe wird ein Zusatzkurs Orchester angeboten. Das Orchester, das seit 2003 von Constanze Springborn geleitet wird, spielt, je nach aktueller Besetzung, Originalliteratur oder Bearbeitungen von Orchesterwerken und Filmmusik. Höhepunkte des »Orchesterjahres« sind die jährliche Musikfahrt in die Musikakademie Michaelstein im Harz; in diesem Jahr außerdem ein Projekt mit dem Orchestra de la Musica Angels Casas aus Barcelona und der Besuch der Ryoyo Windband Herz aus Kyoto.

Constanze Springborn Leitung

HERDER-GYMNASIUM

Das Herder-Gymnasium hat einen mathematisch-naturwissenschaftlichen Schwerpunkt. Viele Schüler/-innen, die mathematisch begabt sind, sind auch musikalisch begabt. Die Schule im Charlottenburger Westend bietet eine Orchester- und eine Chor-AG an, außerdem gibt es eine Schulband. In jedem Schuljahr finden ein Sommer- und ein Weihnachtskonzert statt. Sabine Philipp leitet das Orchester, das sich aus Schüler/-innen aller Klassenstufen zusammensetzt, seit fast fünf Jahren. Unregelmäßig finden auch Musikfahrten statt.

Sabine Philipp Leitung

PANKOWER SCHÜLERORCHESTER

Das Pankower Schülerorchester unter der Leitung von Michael Rzeniecki wurde im Februar 2018 gegründet und setzt sich im Wesentlichen aus Schüler/-innen des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums und des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums zusammen. Mittlerweile besteht das Ensemble aus 25 Teilnehmern – Tendenz steigend. Das Repertoire reicht vom Barock bis zum Impressionismus und enthält auch populäre Genres, wie z. B. Filmmusik; es wird in einem Sommer- und einem Weihnachtskonzert präsentiert. Eine der nächsten Herausforderungen wird die Einstudierung eines Musicals sein.

Michael Rzeniecki Leitung



JOHN-LENNON-GYMNASIUM

Das Schulorchester des John-Lennon-Gymnasiums in Berlin-Mitte wurde 2012 von Christina Wagner gegründet. Die diplomierte Geigenpädagogin fing mit nur drei Streichern an, inzwischen ist die Mitgliederzahl auf 19 Schüler/-innen der Klassenstufen 7 bis 12 angewachsen. Unterstützt wird das Orchester durch einen weiteren Musiklehrer, Sven Frank, der in den wöchentlichen Proben die Bläser einstudiert. Im Sommer geht das Orchester gemeinsam mit dem Schulchor auf Probenfahrt nach Rheinsberg.

Christina Wagner Leitung

GEORG-HERWEGH-GYMNASIUM

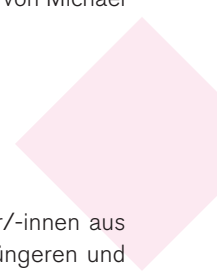
Das Orchester des Georg-Herwegh-Gymnasiums in Berlin-Hermsdorf besteht aus rund 40 Schüler/-innen des 9. bis 12. Jahrgangs, die in der Regel zuvor im Nachwuchsensemble der Schule mitgewirkt haben. Viele Mitglieder kommen aus den Musikklassen, zu deren Profil Instrumentalunterricht und Ensemblespiel gehören. Da es immer wieder vorkommt, dass bestimmte Orchesterstimmen nicht original besetzt werden können, werden heute die fehlenden Hörner durch Saxofone und eine Trompete ersetzt. Neben den wöchentlichen Proben findet alle drei Jahre eine Musikfahrt nach Altleiningen (Pfalz) statt, auf der von allen Musikensembles ein gemeinsames Musical vorbereitet wird. Seit 1996 wird das Orchester von Michael Gerhardt geleitet.

Michael Gerhardt Leitung

WERNER-VON-SIEMENS-GYMNASIUM

Im Orchester des Werner-von-Siemens-Gymnasiums treffen Schüler/-innen aus den Jahrgangsstufen 5 bis 12 zusammen, die Gemeinschaft von Jüngeren und Älteren wird dabei als besondere Bereicherung empfunden. Das Ensemble hat seit vielen Jahren konstant 30 bis 40 Mitwirkende, auch wenn die Schule keine Musikbetonung hat. Seit 1994 wird das Orchester von Imke Fischbeck-Griese geleitet, seit einigen Jahren gemeinsam mit Matthias Wildenhof. Höhepunkte der vergangenen Jahre waren u. a. die Aufführung der Kinderoper *Brundibár* von Hans Krása und der Austausch mit einem Schulorchester aus Istanbul.

Imke Fischbeck-Griese, Matthias Wildenhof Leitung



GESAMTORCHESTER

MITWIRKENDE

Die Registerproben zu Dvořáks Symphonie Nr. 9 wurden geleitet von:

Álvaro Parra Violine I

Raimar Orlovsky Violine II

Ulrich Knörzer Bratschen

Christoph Igelbrink Violoncelli

Ulrich Wolff Kontrabässe

Liana Leßmann Holzbläser

Klaus Wallendorf, Pedro Olite Hernando Blechbläser

Rainer Seegers, Jan Schlichte Schlagzeug

Simon Rössler Gesamtprobenleitung

PAAVO JÄRVI

Paavo Järvi wurde 1962 in Tallinn, der Hauptstadt Estlands, geboren und studierte dort an der Musikhochschule Schlagzeug und Dirigieren. 1980 siedelte er in die USA über und setzte seine Ausbildung am Curtis Institute of Music in Philadelphia sowie – bei Leonard Bernstein – am Los Angeles Philharmonic Institute fort. Er hat mit vielen Orchestern in der ganzen Welt gearbeitet und war u. a. Chefdirigent in Cincinnati, bei der Kammerphilharmonie Bremen, beim hr-Sinfonieorchesters Frankfurt und beim Orchestre de Paris. Zurzeit leitet er das NHK Symphony Orchestra in Tokio; im Herbst übernimmt er auch das Tonhalle-Orchester Zürich.

SARAH WILLIS

Die Hornistin der Berliner Philharmoniker moderiert regelmäßig Veranstaltungen des Education-Programms, insbesondere die Weihnachtsfamilienkonzerte. Aufgewachsen in den USA, Japan, Russland und England, hatte Sarah als Kind mehrere Jahre Klavierunterricht, bevor sie im Alter von 14 Jahren mit dem Hornspielen begann. Ihre Ausbildung erhielt sie in London sowie in Berlin bei dem philharmonischen Hornisten Fergus McWilliam. Anschließend war Sarah Mitglied der Staatskapelle Berlin, bevor sie 2001 zu den Berliner Philharmonikern wechselte.

FAMILIENKONZERT

MITWIRKENDE

Clemens Giebel Erzähler

Stanley Dodds Leitung

Lena Fay Bühnenbild

Jakob Philippsen Illustrationen

Mitglieder der Berliner Philharmoniker,

Stipendiaten der Karajan-Akademie und Gäste:

Jelka Weber Flöte

Iria Folgado Oboe

Walter Seyfarth Klarinette

Burak Özdemir Fagott

Andrej Žust Horn

Miguel Herráez Caballer Trompete

Jonathon Ramsay Posaune

Nora Held Tuba

Jan Schlichte, Daniel

Eichholz Schlagzeug

Laurentius Dinca, Sebastian

Caspar, Matilda Cubarsi,

Daniella Strasfogel Violine I

Madeleine Carruzzo, Inga Våga

Gaustad, David Malaev Violine II

Bridget Kinneary,

Ulrich Knörzer Bratsche

Christoph Igelbrink,

Anna Carewe Cello

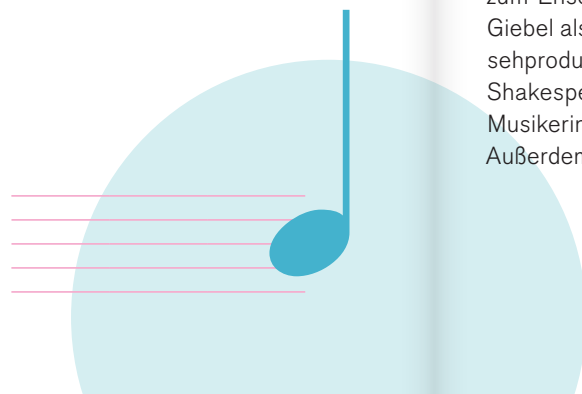
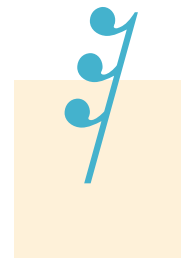
Ulrich Wolff Kontrabass

STANLEY DODDS

1970 in Kanada geboren und in Australien aufgewachsen, studierte Stanley Dodds Violine und Dirigieren in Luzern und an der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker. Seit 1994 ist er Mitglied der Zweiten Geigen des Orchesters. Seit vielen Jahren ist er außerdem als Dirigent aktiv: von 2002 bis 2017 war er Chefdirigent des Berliner Sibelius Orchesters, seit 2014 leitet er das Sinfonie-Orchester Berlin; auch bei Familienkonzerten und beim Schulorchestertreffen dirigiert er regelmäßig.

CLEMENS GIEBEL

wurde in Köln geboren und studierte Schauspiel in Frankfurt am Main. Nach ersten Gastengagements spielte er ab 1998 am Theater Heidelberg, ab 2002 gehörte er zum Ensemble des Staatstheaters Braunschweig. Seit 2010 arbeitet Clemens Giebel als freier Schauspieler an verschiedenen Theatern sowie in Film- und Fernsehproduktionen. Zu seinen wichtigsten Rollen zählen Mephisto in Goethes *Faust*, Shakespeares Romeo und Franz Moor in Schillers *Räubern*. Zusammen mit der Musikerin Rebekka Maier bildet Clemens Giebel das Elektropop-Duo Cato Janko. Außerdem produziert und komponiert er Bühnenmusik für verschiedene Theater.



20.6.-28.10.19

summer

f art, fashion,
and rock
and roll

love

Organized by the
Fine Arts Museums of San Francisco in
collaboration with Deutsche Bank



INCREDIBLE

PalaisPopulaire

Art, Culture & Sports
by Deutsche Bank

Unter den Linden 5, 10117 Berlin
db-palaispopulaire.com

